



SURPRISE

MONTAGE- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Grundlagen..... | 4 |
| Lieferumfang..... | 5 |
| Montageanleitung | 6 |
| Feuern der SURPRISE | 9 |
| Individueller Aufbau des Sockels | 10 |
| Individueller Aufbau der Rauchrohre | 11 |
| Sicherheit..... | 12 |
| Heisse Bereiche am Gerät..... | 13 |
| Schlusskontrolle..... | 17 |
| Erste Inbetriebnahme..... | 17 |
| Technische Daten..... | 18 |

Grundlagen

Bilder

Die in dieser Anleitung verwendeten Bilder sind so gestaltet, dass sie möglichst allgemein gültig sind. Aus diesem Grund können die Details einzelner Bilder unter Umständen von Ihrem Produkt abweichen.

Oberflächenbehandlung

Die SURPRISE ist aus Cortenstahl, dieser Stahl ist für den Aussenbereich gemacht. Der Grundkörper wird sandgestrahlt angeliefert. Wird dieser so belassen, fängt er bald an zu rosten. Cortenstahl ist witterungsbeständiger Stahl welcher nach einer gewissen Zeit eine Schutzschicht bildet und dann nicht mehr weiter rostet.

Falls Sie nicht wollen, dass die SURPRISE rostet, haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Den gesamten Grundkörper mit Öl einbalsamieren und nach jeder Feuerung mindestens die obere Platte erneut einölen. Wird die obere Platte mit Lebensmittelöl eingölt, kann auf dieser direkt grilliert werden.
- Den Grundkörper mit hitzebeständigem Lack lackieren. Wird auf der Surprise grilliert, so ist es möglich, dass nach mehrmaligem Kontakt mit Öl und Hitze der Lack abplatzt. Die SURPRISE kann dann gereinigt und an den betroffenen Stellen neu lackiert werden. Da dies nach mehrmaliger Wiederholung nicht mehr gut aussieht, empfehlen wir, die Surprise einzuölen oder blank zu lassen.

Warnhinweise

Warn- und Sicherheitshinweise kennzeichnen folgende Gefährdungen:

WARNUNG

Bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Kann ohne Vermeidung zum Tod oder schwersten Verletzungen führen.

VORSICHT

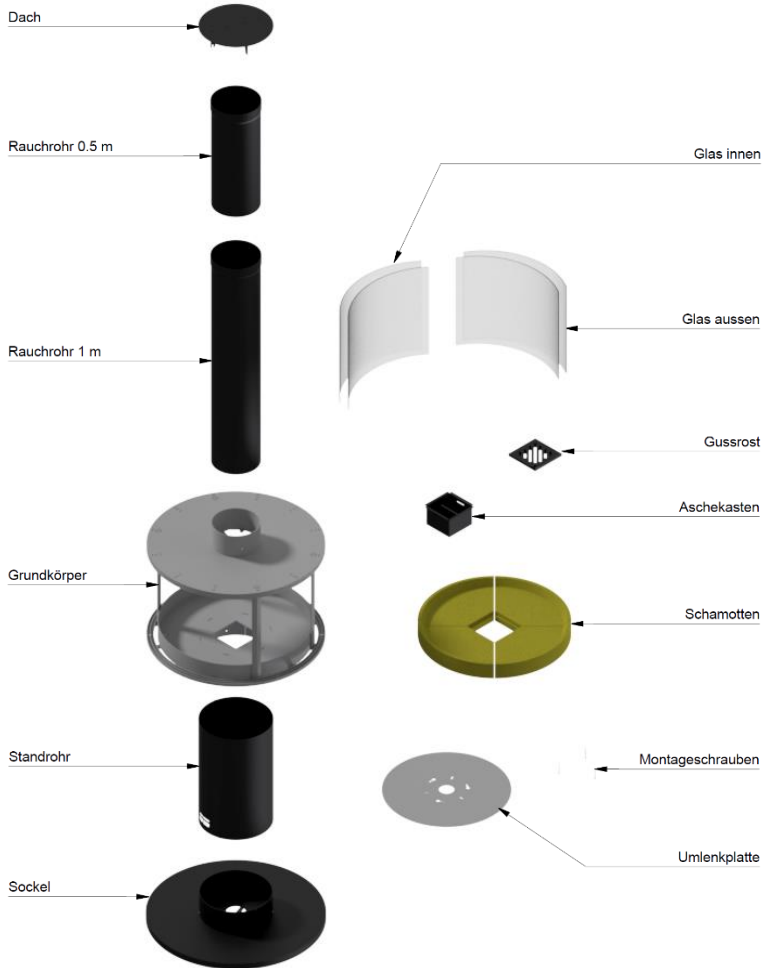
Bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Kann ohne Vermeidung zu leichten Verletzungen führen.

HINWEIS

Bezeichnet eine möglicherweise schädliche Situation. Kann ohne Vermeidung zu Sachschäden am Produkt oder der Umgebung führen.

Lieferumfang

Die Rüegg SURPRISE wird in Einzelteilen angeliefert und muss daher vor Inbetriebnahme montiert werden. In der untenstehenden Abbildung sind die mitgelieferten Einzelteile abgebildet. Zubehör wie Grillplatten befindet sich nicht darauf.



Montageanleitung

HINWEIS

Oberflächenbehandlung:

Soll die Surprise nicht rosten, sollten Sie den Grundkörper vor der Montage einölen oder mit hitzebeständigem Lack lackieren.

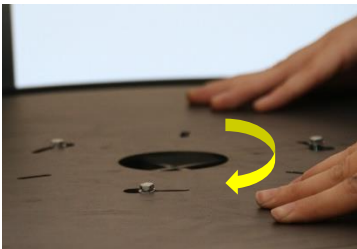
Montage der Umlenkplatte

Um die Wärmeverteilung zum Grillen auf der Deckplatte des Grundkörpers optimal zu halten, wird eine Umlenkplatte mitgeliefert. Falls auf der SURPRISE nicht grilliert werden soll, empfehlen wir, die Platte nicht einzubauen, da dadurch die Scheiben weniger verschmutzen.

Die Umlenkplatte kann jederzeit ein und ausgebaut werden, am einfachsten ist dies wegen der besseren Zugänglichkeit beim ersten Aufstellen der SURPRISE.



Zur vereinfachten Montage und Demontage müssen die Schrauben vorgängig in den Grundkörper geschraubt werden.



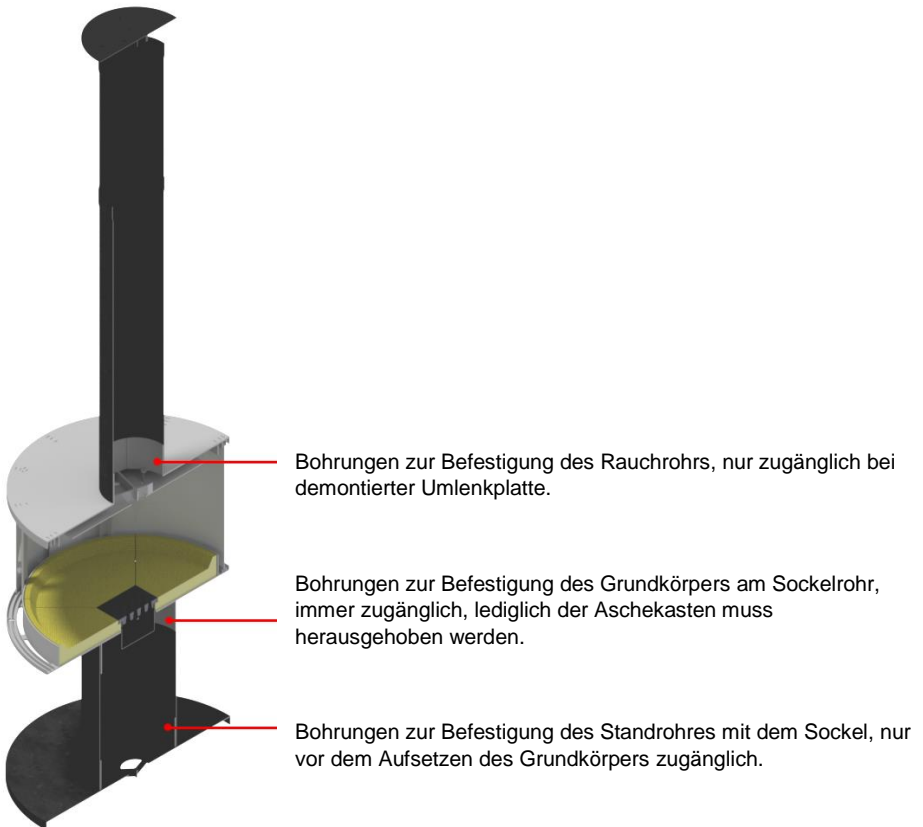
Danach kann die Platte daraufgelegt werden, so dass die Schrauben durch die Löcher schauen. Danach die Platte drehen und die Schrauben anziehen.

Wenn die Platte nicht mehr demontiert werden soll, können auch die Schlitzlöcher ohne Vergrößerung zur Verschraubung verwendet werden. Dazu muss die Platte zuerst auf die Stege gelegt und dann verschraubt werden. Dies führt zu einem besseren Halt der Platte.

Befestigung Rohre und Grundkörper

Grundsätzlich werden bei der Montage alle Teile nur ineinander gesteckt. Die Stabilität reicht für die üblichen Wind- und Wetterbedingungen im Freien aus. Falls erwünscht, können die Teile noch zusätzlich zueinander verspannt werden. Dazu werden Blechschrauben in die vorgesehenen Bohrungen mit einem Durchmesser von 3.6mm von innen nach aussen angebracht.

Die Orte, an welchen sich die oben genannten Bohrungen befinden, sind in der Abbildung unten gekennzeichnet:



Montage der SURPRISE

Bildabfolge zur Montage der Surprise, ohne bereits erwähnte Umlenkplatte und ohne Verschraubung der Teile.



HINWEIS

Montage der Gläser:

Die inneren und äußeren Gläser können verwechselt werden, um sie einfach unterscheiden zu können, sind die **äußeren Scheiben deutlich länger**.

Feuern der SURPRISE

Die optimale Holzaufgabemenge der Surprise liegt bei ca. 4.5 kg Feuerholz, verteilt auf 5 – 6 Holzscheite von max. 35cm Länge. Wollen Sie grillieren, empfiehlt es sich, immer minimal 4 Holzscheite nachzulegen. Wollen Sie nur das Feuer geniessen, reichen auch 2 Scheite. Werden diese Richtlinien eingehalten, verhindern Sie damit eine erhöhte Scheibenverschmutzung und eine zu hohe Wärmeentwicklung.

Wichtig: Ausschliesslich trockenes Holz verwenden und beim Anfeuern von oben her mit einem „Anfeuermodul“, bestehend aus feinen Holzspresseln und geeigneter Anzündhilfe (z.B. wachsgetränkte Holzwolle) anzünden.



Je kleiner die Scheite, desto schneller verbrennt das Holz, dadurch kann über kurze Zeit eine sehr hohe Hitze erzeugt werden. Wir empfehlen, Scheite mit einem Umfang von ca. 21-25cm zu verwenden (Übrigens: diese Empfehlung gilt für alle Rüegg Heizeinsätze)

Die Rüegg SURPRISE besteht ausschliesslich aus Metall und anderen hoch temperaturbeständigen Materialien. Doch bei zu hoher Wärme wird die Dehnung des Materials so gross, dass die Funktionalität nicht gewährleistet ist. Schäden, welche durch eine zu grosse Holzaufgabemenge entstanden sind, werden von der Garantie ausgeschlossen.

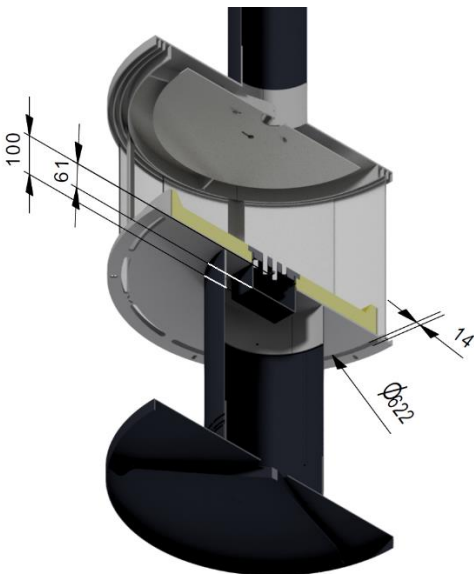
Individueller Aufbau des Sockels

Die Rüegg SURPRISE ist eine Outdoorfeuerstelle und muss als solche nicht nach bestimmten Richtlinien eingebaut werden. Es steht Ihnen frei, den Sockel als Zubehör zu kaufen oder einen individuellen Sockel zu bauen, z.B. aus gemauertem Stein.

Drei Punkte müssen Sie beim Erstellen Ihres individuellen Unterbaus beachten:

- Der Unterbau darf nicht aus brennbarem Material bestehen
- Die Luftkanäle müssen offen bleiben
- Der Aschekasten muss noch hineingelegt werden können

Untenstehend eine Abbildung zur Veranschaulichung obiger Punkte.



Das Mass von 100 mm ist die Höhe vom Unterboden bis zum dort angeschweissten Ring.

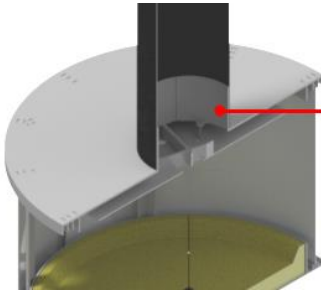
Das Mass 61 mm bezeichnet, wie weit der Aschekasten unten herauschaut.

Der Luftkanal ist 14 mm breit und hat einen Innendurchmesser von 62 mm

Es wird empfohlen, beim Einbau der SURPRISE darauf zu achten, dass alle Luftschlitze offen sind. Andernfalls bekommt das Feuer zu wenig Luft, was zu einer schlechteren Verbrennung (Rauchbildung) und erhöhter Verschmutzung der Scheiben führt.

Individueller Aufbau der Rauchrohre

Die SURPRISE wird mit zwei verschiedenen Rauchrohren und einem dazugehörigen Dach angeboten. Dabei handelt es sich um dünnwandige Edelstahlrohre von 1,0 bzw. 0,5 Meter Länge. Wir empfehlen, maximal 2,0 Meter Rauchrohre zu montieren, da sonst zu viel Gewicht (maximal 20 kg!) und eine zu grosse Angriffsfläche für Wind entstehen. Bei 2,0 Meter Rauchrohrhöhe empfehlen wir, die Rohre aus Stabilitätsgründen mittels Blechschrauben zu verspannen.



An dieser Stelle hat es, wie bereits erwähnt, Löcher von 3.6 mm Durchmesser. Hier können von innen her Blechschrauben reingedreht werden, bis das Rohr geklemmt wird. An diese Stelle gelangt man nur bei nicht montierter Umlenplatte.

Es ist möglich andere Rohre zu verwenden. Der Aussendurchmesser des Anschlussrohres beträgt 196 mm. Die Rohre sollten passend gewählt werden. Die maximale Belastung durch Rohre auf den Grundkörper darf 20 kg nicht überschreiten.

Sicherheit

Vorschriften

- Die Rüegg SURPRISE ist während des Gebrauches überall sehr heiss, Kinder dürfen sie nicht ohne Beaufsichtigung bedienen.
- Die Schienen in welchen die Gläser laufen, dürfen keine grossen Verunreinigungen aufweisen. Wird dies nicht eingehalten, kann das Glas Schaden nehmen.
- Die Scheiben dürfen nicht aneinander geschlagen werden, sie könnten splintern und so zu einer Gefahr werden.
- Die SURPRISE darf im heissen Zustand in keiner Weise verschoben werden, alle Teile werden im Betrieb sehr heiss und können starke Verbrennungen erzeugen.
- Das Gerät darf nicht auf brennbaren Materialien stehen. Beim Feuern können kleine glühende Stücke oder Asche herausfallen, Brandspuren und womöglich sogar einen Brand verursachen.

WARNUNG

Outdoorfeuerstelle:

Bei der Rüegg SURPRISE handelt es sich um eine Outdoorfeuerstelle, sie ist als solches zu behandeln. Bei starkem Einfeuern können hohe Temperaturen durch die Strahlungswärme auf mehrere Meter Distanz erzeugt werden. Stellen Sie die Surprise niemals auf brennbaren Untergrund und stellen Sie sicher, dass seitlich genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen eingehalten wird.

Wird die SURPRISE auf einen brennbaren Boden (z.B. Holzterrasse) gestellt, ist unbedingt immer ein nicht brennbarer Vorbelag (z.B. Metallblech) zu montieren.

Heisse Bereiche am Gerät

Die Surprise besteht komplett aus Metall und Keramikglas, Metalle sind sehr gute Wärmeleiter, daher wird fast die komplette Surprise heiss. Der Grundkörper sowie die Rohre und das Dach dürfen auf keinem Fall während oder auch einige Zeit nach dem Betrieb angefasst werden. Die Scheiben sind beim ersten Abbrand am unteren Rand, vor allem dort, wo sie durch den inneren Ring vor der Strahlungswärme geschützt sind, noch einigermaßen kühl. Bei längerer Betriebsdauer werden sie aber auch dort heiss und dürfen nicht mehr angefasst werden.

In der nebenstehenden Abbildung ist die Surprise mit Farben dargestellt, um die Hitze der Teile zu verdeutlichen. Die Gläser sind durchsichtig belassen, werden aber beinahe so heiss wie der Grundkörper.

Die Hitzeskala beginnt bei Dunkelrot für sehr heiss und endet bei grün für warm. Bei längerer Betriebsdauer kann sich die Hitze über das Metall überall hin verbreiten.



Beim Nachlegen von Holz besteht die Gefahr, heisse Stellen unabsichtlich zu berühren. Öffnen Sie die Scheiben so weit wie möglich, damit Sie genügend Platz haben, um das Holzstück hineinzulegen. Achten Sie Besonders auf die rot dargestellten Teile in der linken Abbildung, diese können leicht unabsichtlich berührt werden.

Einlegen der Gläser

Die Gläser laufen in der Metallschiene des Grundkörpers. Das Verschieben der Scheiben wird etwas schwergängiger, wenn der Grundkörper aus Cortenstahl wie geplant rostet. Dies können Sie durch einfetten der Schienen mit einem beliebigen Öl oder Fett verhindern. Wir empfehlen Kokosfett, da sich dieses am einfachsten präzise auftragen lässt.

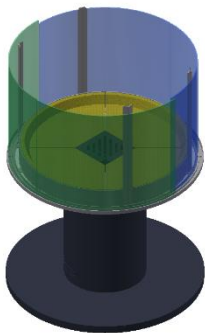
HINWEIS

Eingeölte / Eingefettete Schienen

Benutzen Sie zu viel Öl oder Fett, kann dieses bei Erhitzung heruntertropfen und Verunreinigungen auf dem Untergrund verursachen. Gehen Sie daher sparsam mit dem Öl um oder tupfen Sie das überschüssige Öl beim ersten Einfeuern ab.

Anordnungen der Gläser

Für die Anordnung der Gläser gibt es zwei verschiedene Varianten. Untenstehend finden Sie Grafiken dieser Varianten mit Beschreibung der Vor- und Nachteile. In den Grafiken sind die äusseren Gläser grün eingefärbt und die inneren blau.



Variante 1:

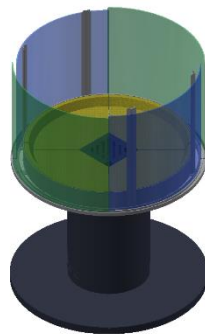
Die Gläser gleicher Grösse werden aneinander geschoben. Für das Nachlegen von Holz schieben Sie die Äusseren auseinander.

Vorteile:

- Grössere Öffnung zum Holznachlegen
- Weniger windanfällig, wegen weniger Öffnungen zwischen den Gläsern

Nachteile:

- Kann nur von einer Seite geöffnet werden



Variante 2:

Äussere und innere Gläser folgen abwechselnd zueinander.

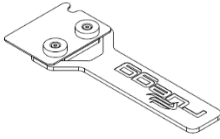
Vorteile:

- Beidseitig zugänglich

Nachteile:

- Mehr windanfällig, wegen mehr Öffnungen zwischen den Gläsern
- Kleinere Öffnung zum Holznachlegen

Bedienung mit der kalten Hand



Für das einfache Öffnen und Schliessen der Gläser während des Gebrauchs der SURPRISE haben wir die kalte Hand entwickelt. Diese hat vorne eine Platte mit Einkerbung, mit der Sie die Gläser verschieben können. Bei Nichtgebrauch kann sie unten am Grundkörper mit den Magneten angebracht werden. Sie besteht aus Edelstahl und ist witterungsbeständig.

⚠ VORSICHT

Erhöhte Hitze

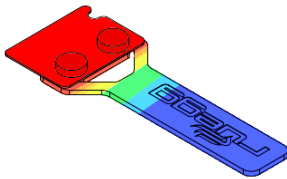
Die kalte Hand der Surprise ist aus Edelstahl welcher Hitze nicht gut leitet. Trotzdem muss darauf geachtet werden, dass sie möglichst am äußeren Rand platziert wird, wo das Metall am kältesten ist. Diese Position wird auch in der Montageanleitung dargestellt.

⚠ WARNUNG

Anfassen der Kalten Hand

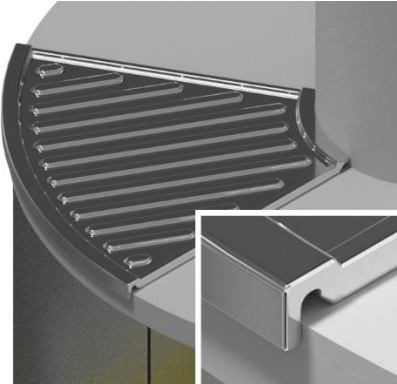
Fassen Sie die kalte Hand immer nur am Griff an, die Magnete werden heiß und übertragen diese Hitze auch auf die dünne Platte vorne.

Die nebenstehende Abbildung zeigt eine Annäherung an die Wärmeverteilung auf der kalten Hand. Wobei blau für kalt gewählt ist und rot für heiß.



Der blaue bis grüne Bereich kann bei normalem einfeuern gut angefasst werden. Aber Achtung, bei übertriebenem Einfeuern kann auch diese Fläche warm werden.

Bedienung der Grillplatten



Die Grillplatten aus Edelstahl, welche als Zubehör erhältlich sind, können jederzeit auf den Grill gelegt werden. Sie werden nicht befestigt. Sie werden auf die Deckplatte gelegt und bis an den Rand geschoben.

Die Grillplatte selbst hat aussen einen Rand, der bis an den Grundkörper geschoben werden kann, um eine optimale Positionierung zu sichern.

WARNUNG

Grillplatten sind während sowie lange nach dem Gebrauch heiss

Die Grillplatten brauchen einige Stunden bis sie abgekühlt sind. Solange die SURPRISE noch Feuer oder Glut enthält, kühlt sie kaum ab. Um sie etwas schneller abzukühlen, können Sie etwas über den Rand gezogen werden, so dass sie weniger Kontakt mit der heißen Fläche haben. Fassen Sie die heißen Platten nie mit bloßen Händen an.

Schlusskontrolle

Vor der ersten Inbetriebnahme sind folgende Punkte durchzuführen:

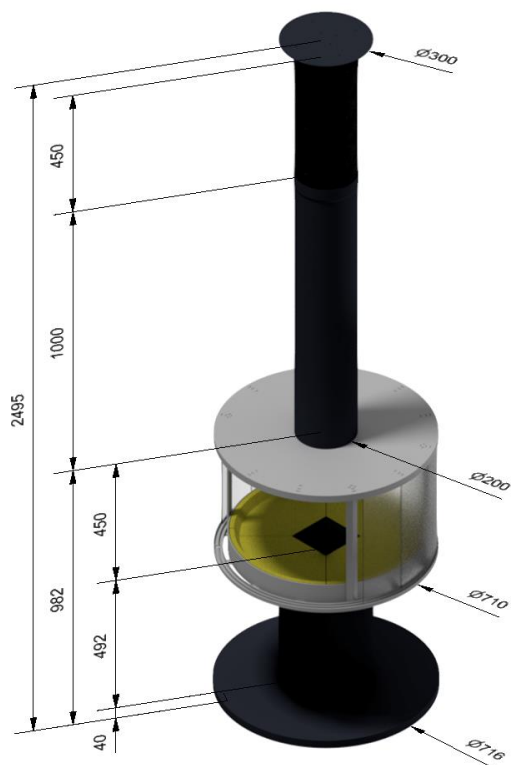
- ▶ **Optische Schlusskontrolle** der Anlage. Form- und Farbabweichungen im Vergleich zu den Bildern in der vorliegenden Anleitung sind möglich. Sie beeinträchtigen die Funktion der SURPRISE nicht.
- ▶ **Sicherer Stand der SURPRISE:** Alle Teile sind korrekt montiert. Kein Teil wackelt oder kann durch leichten Druck umgestossen werden.
- ▶ **Sicherheitsabstand zu brennbaren Materialien**, bei starkem Einfeuern können hohe Temperaturen auf bis zu 2 Meter Abstand erreicht werden.
- ▶ **Nicht brennbarer Untergrund**, die SURPRISE darf nicht auf brennbarem Untergrund stehen.

Erste Inbetriebnahme

Stellen Sie vor der ersten Inbetriebnahme zudem sicher, dass folgende Punkte erfüllt sind:

- ▶ Die Feuerstelle befindet sich vollständig und korrekt im Gerät
- ▶ Sie haben die Oberfläche des Grundkörpers nach Ihren Wünschen behandelt
- ▶ Die SURPRISE hat genügend Abstand zu brennbaren Materialien
- ▶ Die Umlenkplatte wurde montiert (nur sofern Sie grillieren wollen)
- ▶ Alle Gläser wurden korrekt eingelegt, lange Gläser aussen, kurze im inneren Ring
- ▶ Während des Erwärmens und Abkühlens der SURPRISE können temporäre, spannungsbedingte Knackgeräusche auftreten. Sie beeinträchtigen Qualität und Funktion nicht.

Technische Daten



SURPRISE

| | | | |
|---------------------------------------|---|----|----------|
| Feuerstelle | D | cm | 55 |
| Abmessungen aussen D x H | | cm | 71 x 249 |
| Gewicht komplett | | kg | 140 |
| Aussendurchmesser Anschlussrohr oben | | cm | 19.6 |
| Aussendurchmesser Anschlussrohr unten | | cm | 29.2 |
| Maximale Last der Rohre | | kg | 20 |
| Maximale Länge der Rauchrohre | | cm | 200 |

Rüegg Cheminée Schweiz AG
Studbachstrasse 7
CH-8340 Hinwil

www.ruegg-cheminee.com

